

Erler (Arbeitsname)



Wissenswertes und Herkunft

Diese Sorte wurde bei der Inventarisierung in Happerswil (Kanton Thurgau) entdeckt.

Fruchtbeschreibung optisch

Grösse: mittel bis gross, Höhe 58 mm, Durchmesser 68 mm

Form: kegelförmig

Rippung:

fehlend	schwach	mittel	stark	s. stark
---------	----------------	--------	-------	----------

Grundfarbe: grüngelb

Deckfarbe: rot

Intensität: mittel

Ausprägung und Anteil: marmoriert, gestreift, mittel (bis 50%) bis hoch (bis 75%)

Berostung der Wangen:

fehlend	gering	mittel	stark	s. stark
----------------	--------	--------	-------	----------

Berostung im Bereich der Kelchgrube:

gering (bis 25%)

Berostung im Bereich der Stielgrube:

fehlend bis gering (bis 25%)

Stiellänge und -dicke:

sehr kurz (<15 mm), mittel

Fruchtfleisfarbe:

gelblich-weiss

Bemerkungen:

schwach gerippte Frucht, mit meist grosser und tiefer Kelchhöhle



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Landwirtschaft
Agroscope

FRUCTUS

Die Vereinigung zur Förderung alter Obstsorten
L'association pour la sauvegarde du patrimoine fruitier



Fruchtbeschreibung Degustation

Hautdicke:
dick

Fruchtfleisfestigkeit:

sehr weich	weich	mittel	fest	sehr fest
------------	-------	---------------	------	-----------

Textur des Fruchtfleisches:
mittel / mürbe

Saftigkeit:

s. trocken	trocken	mittel	saftig	s. saftig
------------	---------	---------------	---------------	-----------

Geschmack:

s. sauer	sauer	ausgegl.	süss	s. süss
----------	-------	-----------------	------	---------

Art des Geschmacks:
fein aromatisch

Adstringenz:

fehlend	schwach	mittel	stark	s. stark
---------	----------------	---------------	-------	----------

Erntereife:
mittel bis spät

Lagerfähigkeit:
im Kühllager bis November lagerbar

Verwendung:
Mostapfel, Cider (bittersauer)

Bemerkungen:
teilweise stark adstringierend und bitter im Geschmack

Gesamturteil:
Tafelapfel: schlecht bis mittel (subjektive Bewertung)

Toleranz gegenüber Krankheiten

Schorf:
k.A.

Mehltau:
k.A.

Feuerbrand:
Triebtestung: sehr niedriger Befall (2 Tests)

Marssonina:
k.A.

Baumeigenschaften (auf M9):

Wuchsform:



Wuchsstärke:

s. schwach	schwach	mittel	stark	s. stark
------------	----------------	---------------	-------	----------

Kurztriebgarnerung:

s. schwach	schwach	mittel	stark	s. stark
------------	----------------	---------------	-------	----------

Blütezeitpunkt:
mittel bis spät

Bemerkungen:
Der Hochstamm wächst und verzweigt mittelstark, gute Garnierung.

Weiterführende Daten

Erhaltung der pflanzengenetischen Ressourcen
«Nationale Datenbank Schweiz» www.bdn.ch
Cider-Projekt: www.nuvog-cider.agroscope.ch

Gengruppe: 762
PL-Code: 14-001-2068 (noch nicht definitiv)
COLLNUMB: 135640 / 3100

Literaturangaben:

Kessler H., Schweizerischer Obstberband Zug (1947) *Apfelsorten der Schweiz*. Verbandsdruckerei Bern, S.136

k.A. = keine Angaben
s. = sehr

Impressum

Herausgeber:	Agroscope & FRUCTUS
Redaktion:	J. Schierscher, R. Andreoli, J. Gassmann
Auskünfte:	Agroscope, Genressourcen Obst
Foto:	www.bdn.ch
Version:	Januar 2019